

Vorfreude aufs neue Stadion

Eine Fülle von Tätigkeitsberichten kennzeichnete neben einer großen Zahl von Ehrungen die Hauptversammlung des SV Haslach am Freitagabend im Clubhaus.

VON REINHOLD HEPPNER

Haslach. Die Berichte in der Hauptversammlung des SV Haslach zeigten deutlich, dass der Verein in der sportlichen Betätigung sehr vielseitig aufgestellt ist.

Für den Bereich Badminton bilanzierte Richard Kienzler das Vereinsjahr 2019. Die Aktivitäten liegen in den wöchentlichen Spielrunden, jeweils donnerstags zwischen 20 und 22 Uhr in der Eichenbachsporthalle. Die Laufgruppe unter der Leitung von Jürgen Burger ist immer mittwochs unterwegs. 2019 war der Kinzigtallauf wieder ein voller Erfolg. Auch für die Stadt bedeute der Kinzigtallauf immer wieder eine Imagepflege. Heuer musste er wegen Corona ausfallen.

Die „Alten Herren“ der Fußballer befinden sich auf einem guten spielerischen Niveau, so ihr Sprecher Clemens Hupfer. Die AH-Mannschaft ist erst-

mals in die Kleinfeldrunde Ü35 eingestiegen.

Der Bereich Jugendarbeit ist mit dem Aktivenbereich gut verzahnt. Zwölf Spieler konnten aus dem Jugendbereich zu den Aktiven wechseln. Bei den A-, B- und C Jugendteams bilde man mit dem FC Fischerbach sehr gut funktionierende Spielgemeinschaften. In Zukunft wolle man verstärkt neue Projekte angehen, dazu gehören auch Kooperationen mit den Kindergärten und dem Haslacher Bildungszentrum.

„Rettung“ durch Corona

Claudio Tamburello, Spelausschussvorsitzender der Aktiven, zeigte sich in seinem Bericht ehrlich: „Corona hat uns vor dem Abstieg aus der Bezirksliga gerettet“. Die Mannschaften seien jetzt von den neuen Trainerteams angetan, was sich auch beim Trainingsbesuch deutlich widerspie-

gele. „Wir sind im Augenblick noch nicht am Ziel, an der Konstanz fehlt es im Augenblick noch etwas, aber wir sind zuversichtlich, dass der Knoten bald platze“, resümierte der Spelausschussvorsitzende.

Finanzen stimmen

Die Finanzen stimmen, dies zeigte der Kassenbericht von Eugen Oberfell. Michael Geiger lobte vor der Entlastung, dass beim Sportverein über das normale Maß hinaus sehr viel eingebracht werde. Was in der Jugendarbeit geleistet werde, sei bemerkenswert. Das Team unter der Führung von Hans-Joachim Schmidt, mit Vorstandschaft, Trainer und zahlreichen Helfern arbeite hervorragend.

Der Ausblick von Hans-Joachim Schmidt richtete sich vor allem auf die jetzt begonnene Stadionsanierung. Derzeit laufen die Arbeiten der erwei-

terten Kanalisierung zum Verbandssammler zwischen Stadion und Schwimmbad. Das neue Spielfeld wird eine integrierte Beregnungsanlage erhalten, ebenso wie eine Flutlichtanlage und Nebenspielplätze. Beim Clubhaus entsteht ein Nebengebäude mit Materiallager und darüber ein Büro und Archivräume. Die finanzielle Beteiligung des Sportvereins liegt bei rund 150.000 Euro. Die Gesamtfertigstellung ist für April 2022 vorgesehen. „Dann haben wir eine attraktive Sportanlage“, freut sich Schmidt darauf.

Lobrede auf Schmidt

Der Südbadische Fußballverband zeichnete Schmidt mit der goldenen Verbandsehrennadel aus (weitere Verbandsehrennungen siehe nebenstehender Bericht). Die Laudatio auf den ihn den „Motor“ des SV Haslach hielt der Bezirksvorsitzende Heinz Schwab. Er hob Schmidts besondere Engagement für den Verein hervor. Seit 1979 bekleidet er verschiedene Vorstandsfunktionen, seit 2009 ist er nun Vorsitzender. Davor hatte er die Aufgabe als Kassier und später als zweiter Vorsitzender. Schmidt, sichtlich überrascht ob der Ehrung, sagte: „Ich fühle mich wohl in diesem Verein, der mir viel gegeben hat“. Zumindest bis die Stadionsanierung abgeschlossen sei, wolle er auch weitermachen.

Heinz Schwab lobte auch das vielseitige Engagement des Sportvereins. Insbesondere die Jugendarbeit mit zwölf Jugend- und Kindermannschaften sei beispielhaft.



Vereinsehrungen beim SV Haslach (von links): Patrick Schmidt (Silber), Clemens Hupfer (Silber), Christian Uhl (Bronze), Thomas Hanske (Gold), Maic Mayer (Gold), Guido Falk (Silber), Klaus Moser (Silber).

Foto: Reinhold Heppner

STICHWORT

Ehrennadeln an viele Spieler und Mitglieder verliehen

Für zehn Jahre als aktiver Spieler wurden mit der bronzenen Ehrennadel Skyngyl Pilauci und Christian Uhl ausgezeichnet. In Silber gab es die Auszeichnung für 15 Jahre als aktiver Spieler an Clemens Hupfer und Patrick Schmidt.

Für mindestens 25 Jahre Mitgliedschaft erhielten die

silberne Vereinsehrennadel Roland Armbruster, Werner Bühler, Guido Falk, Andreas Locher, Klaus und Martin Moser, Ulrike Reidel-Seifert, Thilo Staier und Heinz Winkler.

Die Vereinsehrennadel in Gold wird nach der Vereinsehrenordnung an Leute verliehen, die mindestens 40

Jahre Mitglied oder 20 Jahre in Vorstand oder Jugendausschuss tätig waren. Am Freitag erhielten diese Auszeichnung: Gaetano Favara, Rainer Gutmann, Thomas Hanske, Hans Hessler, Karl Klausmann, Maic Mayer, Axel Moosmann, Jürgen Mutter, Ferdinand Schmid, Ziya Sür und Hermann Vollmer.

VEREINSINFO

Sportverein Haslach

■ **Vorsitzender:** Hans-Joachim Schmidt

■ **Gegründet:** 1911

■ **Mitglieder:** 520

■ **Abteilung:** Fußball, Badminton, Laufgruppe



www.sv-haslach.de



Ehrungen durch den Verband

Haslach. In der Hauptversammlung des SV Haslach nahm der Bezirksvorsitzende des Südbadischen Fußballverbands Heinz Schwab eine Reihe von Verbandsehrungen vor. Unser Bild zeigt von links: Bezirksvorsitzender Heinz Schwab, Thomas Hanske (silberne Verbandsehrennadel), Eugen Oberfell

(silberne Ehrennadel), Michael Psak (Verbandsehrenurkunde), Vorsitzender Hans-Joachim Schmidt (goldene Ehrennadel), Claudio Tamburello (bronzene Ehrennadel). Nicht auf dem Bild ist Ziya Sür, der in Abwesenheit mit der bronzenen Verbandsehrennadel ausgezeichnet wurde. Foto: Reinhold Heppner